

M-TEC bringt leistungsstarke Wärmepumpenserie Power für Mehrfamilienhäuser und Gewerbebetriebe auf den Markt

Pinsdorf, Österreich 22.02.2021. Der österreichische Hersteller M-TEC GmbH hat die neue Wärmepumpenserie *Power* für den Einsatz in Gewerbebetrieben, Hallen und dem mehrgeschossigen Wohnungsbau entwickelt. Während die Luftwärmepumpen der Serie ab Juli 2021 mit Leistungen von 8 bis 31 Kilowatt erhältlich sind, bietet M-TEC die Sole/Grundwasserpumpen ab April mit Leistungen zwischen 10 und 70 Kilowatt an.

Bei allen Modellen lassen sich bis zu vier Geräte kaskadieren, so dass man einen Bereich von 8 bis 280 Kilowatt abdecken kann. Abhängig von der Größe der Wohnungen, der benötigten Heizleistung und dem Energieverbrauch kann man mit den Pumpen bis zu 100 Wohnungen beheizen und kühlen.

Rekordwirkungsgrad von 5,2

Die neue Power-Serie besticht durch zahlreiche technische Highlights. So passt der neu entwickelte M-TEC Power Inverter die eingesetzte Energie an den tatsächlichen Bedarf des Wohnhauses an, was den Wirkungsgrad um etwa 20 Prozent erhöht. Weil diese intelligente Leistungsregelung die Zahl der Einschaltzyklen reduziert, verlängert sie zudem die Lebensdauer des Kompressors. Auch bei der Power-Serie steigern eine vergrößerte Verdampferfläche, größere Ventilatoren sowie die innovative Einspritztechnologie den Wirkungsgrad der Wärmepumpen. Letztere vermeidet Überhitzungen, indem sie proaktiv auf künftige Drehzahländerungen reagiert.

Mit diesen Maßnahmen ist es dem Wärmepumpenpionier gelungen, den Jahreswirkungsgrad der neuen Luftwärmepumpen auf 5,2 zu steigern – ein neuer Rekord. „Bei herkömmlichen Pumpen liegt dieser Wert unter 5“, freut sich M-TEC-Geschäftsführer Peter Huemer.

Wärmequellen- und Energiemanagement

Dank des integrierten Quellenmanagements können die Pumpen auch unterschiedliche Wärmequellen gleichzeitig nutzen. Ob Erdreich, PVT-Kollektor oder Sole/Luft-Verdampfer: Das Managementsystem wählt stets die Quelle aus, die zum jeweiligen Zeitpunkt den höchsten Ertrag liefert.

Analog zu seinen Vorgängermodellen stattet M-TEC auch die neuen Pumpen standardmäßig mit dem integrierten Energiemanagementsystem E-SMART Basic aus. Es maximiert den Eigenverbrauch und steuert und regelt sämtliche Erzeuger und Verbraucher. Dazu können neben den Wärmepumpen auch Solarstromanlagen, Batteriespeicher, Heizstäbe und Ladestationen für Elektrofahrzeuge zählen. Optional bietet M-TEC Fernwartungen und Garantieverlängerungen für bis zu zehn Jahre an.

Über die M-TEC GmbH

Als Teil der M-TEC-Gruppe entwickelt und produziert die M-TEC GmbH in Oberösterreich seit mehr als vierzig Jahren hocheffiziente Wärmepumpen und Energiesysteme für Kunden in ganz Europa. Dabei verbindet der Pionier für ganzheitliche Energielösungen höchste Qualität und Verlässlichkeit in der Produktion mit dem Wissen und der Erfahrung aus mehr als 12.000 Installationen.

Jedes Jahr verlassen rund 1.000 Wärmepumpen mit integrierten Gesamtenergielösungen das Werk in Oberösterreich. Der eigene regionale Installationsbetrieb setzt rund 250 dieser Systeme selbst um. Diese Erfahrungen fließen so direkt wieder in die Weiterentwicklung der Produkte ein. Neben Innovationskraft und kontinuierlicher Weiterentwicklung legt M-TEC großen Wert auf Kundennähe. Das Unternehmen begleitet seine Partner von der Erstinbetriebnahme bis zum Markterfolg und führt individuelle Schulungen und Webinare durch.

Ein PDF dieser Pressemitteilung und Bildmaterial finden Sie unter folgendem Link:

https://pressedownload.pr-krampitz.de/20210222_M-TEC.zip

Bildunterschrift: Leistungsstark: M-TEC baut sein Portfolio im oberen Leistungsbereich aus, hier die neuen Luftwärmepumpen der Power Serie.

Copyright: M-TEC GmbH

Herausgeber:

M-TEC GmbH
Aumühlweg 10
4812 Pinsdorf
Österreich

E-Mail: g.braun@mtec-wp.at

Web: <https://www.mtec-systems.com>

Pressekontakt:

Krampitz Communications
Dillenburger Straße 85
D-51105 Köln

Telefon: +49 (0)221-91249949

E-Mail: contact@pr-krampitz.de

Web: <https://www.pr-krampitz.de/>

Abdruck honorarfrei, um ein Belegexemplar an den Pressekontakt wird gebeten.